

Kommentar zur «Kundgebung gegen Corona-Massnahmen» vom 27. Juni 2020 in Bern

27. Juni 2020

Nur so eine Frage in die Runde. Ich war soeben auf dem Berner Märli. Nebenan auf dem Bundesplatz demonstrieren Covid-19-Lügner, Verschwörungstheoretikerinnen und – vorsichtig ausgedrückt – Rechtskonservative.

Um nicht in den Verdacht zu geraten, Antifa-Parolen nachzubeten, zitiere ich aus der Online-Ausgabe des «BUND» von heute Nachmittag:

«Hinter der Kundgebung steckt das rechtskonservative 'Bürgerforum Schweiz' rund um den umstrittenen ehemaligen Zürcher SVP-Gemeinderat Daniel Regli, der auch Präsident des Vereins «Marsch fürs Läbe» und damit Organisator der gleichnamigen Kundgebungen gegen Abtreibung ist.»

«[...] Mitorganisator Regli hat zudem vor einigen Jahren mit schwulenfeindlichen Aussagen Schlagzeilen gemacht.»

«[...] Die Skeptiker der bundesrätlichen Corona-Politik sind eine heterogene Gruppe, zu der sich sowohl Personen mit esoterischem Hintergrund, Impfgegner, Betroffene des Lockdowns, aber auch rechtskonservative Kreise zählen. Herumgeboten werden mitunter auch gängige Verschwörungstheorien.»

Zurück zu meinen Beobachtungen vor Ort: Ins Bild passt, dass auch der libertär, rechtsorientierte Satiriker Andreas Thiel auf dem Programm steht. Die Parolen der Covid-19-Lügner und Verschwörungstheoretikerinnen sind bekannt und auch heute umarmen sie wieder ungefragt sich und Fremde – notabene nur bedingt resp. gar nicht das uns allen empfohlene Verhalten. Interessanterweise offiziell bewilligt und... geduldet.

Da taucht eine Gruppe junger Demonstranten auf. Stand 14.50 Uhr: friedlich. Ihr Motto: «Kein Platz für rechte Hetze!» Innert Sekunden werden Schauplatzgasse, Bärenplatz und Spitalgasse von einem Grossaufgebot in Dunkelblau überflutet. Grenadiere gehen zwischen Passanten hindurch auf die Jagd. In einer Aussenbar in der Schauplatzgasse hebt ein älterer Mann seinen rechten Arm gestreckt schräg nach oben - unter Zustimmung seiner Apérokollegen und unbehelligt von Grenadieren und Zivilpolizisten.

Staunen macht sich breit – nicht nur bei mir.

Bin ich im falschen Film? Welche Interessen werden da geschützt, welche Werte hochgehalten?

Und es komme mir bitte niemand mit bewilligter und unbewilligter Demo und anderen juristischen Feinessen. Die Covid-19-Lügner in – vielleicht unheiliger – Allianz mit Verschwörungstheoretikern und Rechten hatten sich schon an den Demos während des Shutdowns nicht an die behördlichen Vorgaben gehalten und vorsätzlich weitere Ansteckungen in Kauf genommen – auch zum grossen Missfallen der Polizei...